

Amt für Stadtplanung, Umwelt und Verkehr

Sitzungsdrucksache Nr. 111/2005
-öffentliche Sitzung-**B e s c h l u s s v o r l a g e****TOP: Ausbau Wehberger Straße****Vorgesehene Beratungsfolge:**

Bau- und Verkehrsausschuss

Termine:

11.05.2005

Beschlussvorschlag:

Die Wehberger Straße wird nach dem mit den Anliegern abgestimmten Ausbaukonzept ausgebaut.

Finanzielle Auswirkungen:

Einmalige Ausgaben:	2005: 456.000,00 €
Lfd. jährliche Ausgaben:	€
Deckung:	HHSt. 1.631.9528.3

Grundlage der Aufgabe:

Die Aufgabe ist gesetzlich vorgeschrieben.

Begründung:

Aufgrund des sehr schlechten Zustandes der Wehberger Straße ist dieser Straßenzug dringend sanierungsbedürftig. Es ist geplant, im Jahr 2005 mit dem Ausbau der Wehberger Straße zwischen Dukatenweg und Bahnübergang zu beginnen.

Am 14.04.05 fand eine Bürgerversammlung statt, in der folgendes Ausbaukonzept erörtert wurde: Die Wehberger Straße wird auf ihrer gesamten Breite von ca. 12,80 m ausgebaut. Die westliche Straßenbegrenzungslinie wird beibehalten, die östliche verschiebt sich jedoch bis an die Gebäudekante heran, so dass die Vorgärten auf der Seite der geraden Hausnummern entfallen.

Die Straßenraumaufteilung ist wie folgt vorgesehen: Auf beiden Seiten wird ein ca. 1,75 m breiter Gehweg angelegt. Daran schließt sich jeweils ein Parkstreifen von 1,75 m Breite an. Die Fahrbahn besitzt eine Breite von 5,80 m, im Bereich von Kreuzungen/Einmündungen und Bushaltestellen wird sie auf 6,50 m aufgeweitet. Die Parkstreifen werden von Pflanzbeeten unterbrochen.

Mit dieser Planungsvariante wird ein reibungsloser Verkehrsablauf erzielt und es stehen deutlich mehr Stellplätze zur Verfügung als bisher. Die Breiten der Gehwege lassen ein maschinelles Reinigen zu.

Beim Ausbau des Bereiches vor dem Bahnübergang werden die umzulegenden Kosten so ermittelt, als ob kein Bahnübergang vorhanden wäre. Das heißt, die Kosten für die Tieferlegung der Gradienten, die Verbreiterung des Wermecker Grundes, die Anpassung der Zufahrt und Stützmauern sind nicht umlagefähig.

Das Ausbaukonzept fand bei den Anliegern breite Zustimmung.

Für das laufende Jahr 2005 wurden 456.000,00 € im Haushalt eingestellt. Die Mittel für weitere Arbeiten werden in 2006 veranschlagt.

Lüdenscheid, den

In Vertretung

Theissen
Beigeordneter